



Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

**Antrag der Abgeordneten Petra Högl, Alexander Flierl, Tanja Schorer-Dremel
u.a. CSU,
Florian Streibl, Felix Locke, Ulrike Müller u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Drs. 19/6483**

Weidepflicht für Ökobetriebe - Ausnahmen ermöglichen

I. Beschlussempfehlung:

Zustimmung in folgender Fassung:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, sich weiterhin beim Bund und auf europäischer Ebene für eine Änderung der Verordnung (EU) 2018/848 über die ökologische/biologische Produktion und die Kennzeichnung von ökologischen/biologischen Erzeugnissen (EU-Öko-Verordnung) einzusetzen. Dabei müssen insbesondere auch die Erkenntnisse aus dem Gutachten Kappelmann einfließen.

Zunächst soll darauf hingewirkt werden, dass einzelbetriebliche Ausnahmen von der generellen Weidepflicht für Raufutterfresser in Härtefällen ermöglicht werden, wenn strukturelle Gegebenheiten, behördliche Auflagen oder veterinärmedizinische Gründe einem Weidegang entgegenstehen.

Des Weiteren wird die Staatsregierung aufgefordert, sich bei den Öko-Kontrollstellen für eine pragmatische Vorgehensweise bei den Kontrollen der Weidepflicht einzusetzen.

Abschließend wird die Staatsregierung aufgefordert, sich beim Bund und der EU dafür einzusetzen, dass für die Umsetzung der Weidepflicht aus der EU-Öko-Verordnung ein längerer Übergangszeitraum gilt.

Berichterstatter: **Sascha Schnürer**
Mitberichterstatter: **Ralf Stadler**

II. Bericht:

1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus federführend zugewiesen. Der Ausschuss für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen hat den Antrag mitberaten.
2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 24. Sitzung am 7. Mai 2025 beraten und einstimmig in der in I. enthaltenen Fassung Zustimmung empfohlen.

3. Der Ausschuss für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen hat den Antrag in seiner 27. Sitzung am 20. Mai 2025 mitberaten und einstimmig der Beschlussempfehlung des federführenden Ausschusses zugestimmt.

Petra Högl
Stellvertretende Vorsitzende